

handwerkermarkt.de (hm)

- Allgemeine Nutzungs- und Vertragsbedingungen -

II. Allgemeine Vertragsbedingungen

1. Gegenstand der Allgemeinen Vertragsbedingungen ist die Regelung der Vertragsbedingungen für sämtliche Verträge des handwerkermarkt (Anbieter) mit dem Nutzer der Plattform handwerkermarkt.de (Nutzer), ferner für Verträge, die über einen Online-Shop des handwerkermarkt auf der Plattform handwerkermarkt.de geschlossen werden. Für Vertragsabschlüsse zwischen Produkt- und Dienstleistungsanbietern, die auf der Plattform handwerkermarkt.de einen Online-Shop eingerichtet haben oder in sonstiger Weise Dienstleistungen kostenfrei oder entgeltlich anbieten, und dem Nutzer gilt das jeweils für die Dritt-Vertragsbeziehung maßgebliche Recht unter Ausschluss jeglicher Haftung des handwerkermarkt .

Dienstleistung im Bereich Service und technischer Support der hm Webseite und der Kompetenzkreisleistungen:

Die 3 Euro-Mitgliedschaft wird grundsätzlich für die Dauer **eines Jahres** begründet. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht mit einer **Frist von 4 (vier) Wochen zum Ablauf des Mitgliedschaftsjahres** gekündigt wird. Dies gilt auch für die halbjährlich oder 24- monatige (Sonderkondition) abgeschlossenen Verträge.

Die **Allgemeinen Vertragsbedingungen** und die sinngemäß geltenden **Allgemeinen Nutzungsbedingungen** gelten in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

2. Entgeltliche Angebote und Dienstleistungen des hm sind unverbindlich. Ein Vertrag mit dem Nutzer kommt durch schriftliche und seitens des hm seinerseits schriftlich bestätigte Vereinbarung zustande. Die Leistungen bestimmen sich nach dem jeweiligen Vertragsinhalt; zusätzlich gelten für einen Vertrags-abschluß die Allgemeinen Vertragsbedingungen.

3. Der registrierte Nutzer ist verpflichtet, wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Sofern sich Daten des Kunden ändern, insbesondere Name, Anschrift, E-Mail- Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung ist der Nutzer verpflichtet, dem Anbieter diese Änderung unverzüglich durch Änderung der Angaben über die ihm bereit- gestellte Profiländerung mitzuteilen. Die vorgenannten Verpflichtungen gelten für nicht registrierte Nutzer entsprechend.

4. Unterlässt der Nutzer diese Information oder gibt er von vornherein falsche Daten, insbesondere eine falsche E-Mail-Adresse an, so kann der Anbieter, soweit ein Vertrag zustande gekommen ist, vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt wird schriftlich erklärt. Die Schriftform ist auch durch Absenden einer E-Mail gewahrt.

5. Der Anbieter sendet dem Kunden unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine E-Mail mit den Kundeninformationen an die bei der Registrierung vom Nutzer angegebenen E-Mail-Adresse; im Übrigen postschriftlich.

Der Nutzer verpflichtet sich, den Anbieter unverzüglich unter: vertrieb@handwerkermarkt.de zu informieren, wenn diese E-Mail ihn nicht innerhalb von 4 Stunden nach Abschluss des Vertrages erreicht hat.

6. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, das von ihm angegebene E-Mail-Konto ab dem Zeitpunkt der Angabe erreichbar ist, und nicht aufgrund von Weiterleitung, Stilllegung oder Überfüllung des E-Mail-Kontos ein Empfang von E-Mail-Nachrichten ausgeschlossen ist. Die Fehlerhaftigkeit der Angaben wird vermutet, wenn eine an den Nutzer gerichtete E-Mail dreimal hintereinander zurückkommt, oder die Leistung aufgrund fehlerhafter Anschrift nicht erbracht werden kann.

7. Widerrufsrecht:

Der Nutzer hat das Recht, bei Abruf eines im hm online gestellten, kostenpflichtigen Angebotes den Vertrag entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu widerrufen. Die ausführlichen Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts stehen dem Nutzer im hm unter Kundeninformationen jederzeit zur Verfügung. Darüber hinaus erhält der Nutzer nach einem entsprechenden Abruf diese Informationen noch einmal per E-Mail. Ein uneingeschränktes Rückgaberecht i.S.v. § 361 b BGB wird nicht vereinbart.

Im Falle der Ausübung des Widerrufs trägt der Nutzer die Kosten der Rücksendung, wenn der Bestellwert 40,00 Euro nicht überschreitet, es sei denn, dass die gelieferte Ware nicht der bestellten Ware entspricht. Der Kunde verpflichtet sich, die Ware innerhalb von zwei Wochen nach Ausübung des Widerrufsrechts zurückzusenden, wenn der Widerruf nicht bereits durch Rücksendung ausgeübt wurde.

6. Erbringung von Dienstleistungen, Lieferung der Waren:

a) Bestellungen werden unverzüglich nach ihrem Eingang beim hm bearbeitet. hm übergibt die Waren spätestens am zweiten Tag nach Vertragsschluss dem Lieferunternehmen. Mit der Übergabe der Waren an das Lieferunternehmen hat der Anbieter seine Leistungspflicht erbracht und geht die Gefahr auf den Nutzer über.

b) Dienstleistungen werden dem Nutzer gegenüber sofort erbracht, soweit keine anderen Vereinbarungen getroffen sind. Soll die Dienstleistung nicht über das Internet erbracht werden und ist der Nutzer nicht unter der von ihm angegebenen Adresse auffindbar, so gerät der Nutzer mit der Annahme der Leistung in Verzug. Er hat dem hm dann die durch die vergebliche Anfahrt entstandenen Mehraufwendungen zu ersetzen.

hm braucht die versprochene Dienstleistung nicht mehr zu erbringen und kann vom Vertrag zurücktreten, wenn der Nutzer trotz schriftlicher Vereinbarung eines Termins zweimal hintereinander nicht anzutreffen war.

Erbringt hm die versprochene Dienstleistung nicht zu dem vereinbarten Zeitpunkt, so kann der Nutzer vom Vertrag zurücktreten.

c) hm behält sich vor, im Falle der Nichtverfügbarkeit der vertragsgemäßen Leistung eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung (Ware oder Dienstleistung) zu erbringen. Ist eine Erbringung einer preislich und qualitativ gleichwertigen Leistung nicht möglich, so kann der Anbieter sich vom Vertrag lösen und braucht die versprochene Leistung nicht zu erbringen. Der Anbieter verpflichtet sich in diesem Falle, den Nutzer unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und eine gegebenenfalls bereits erbrachte Gegenleistung des Nutzers unverzüglich zurückzuerstatten.

d) Absatz c) gilt nur, wenn hm die Nichtverfügbarkeit der versprochenen Ware oder Dienstleistung nicht zu vertreten und die Lieferung oder Leistungserbringung nicht gegenüber dem Nutzer garantiert hat.

7. Kaufpreis oder Vergütung sind sofort fällig, soweit nichts anderes vereinbart ist.

Ist Vertragsgegenstand eine wiederkehrende Leistung und hat der Nutzer eine regelmäßige Zahlung zu leisten, so hat der Nutzer diese Zahlung jeweils am ersten der vereinbarten Leistungsperiode im Voraus zu leisten. Im Falle einer Kündigung werden ihm überschießende Zahlungen zeitanteilig zurückerstattet.

8. Der Nutzer gerät automatisch in Verzug, wenn die Zahlung 30 Tage nach Zugang der Rechnung nicht beglichen ist. Bei wiederkehrenden Leistungen gerät der Nutzer mit der Zahlung ohne Mahnung in Verzug, wenn er den Zahlungstermin versäumt. Im Verzugsfalle werden die gesetzlich zulässigen Verzugszinsen erhoben.

9. Das Recht zur Aufrechnung steht dem Nutzer nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder diese durch den hm anerkannt wurden. Der Nutzer kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

10. Die Kosten für die Verpackung übernimmt der Nutzer. Versandkosten fallen nur bei

Warenlieferungen an mit Ausnahme regelmäßiger wiederkehrender Lieferungen (Abonnements). hm erhebt Verpackungs- und Versandkosten bei Waren, die einen Gesamtbestellwert von 50 Euro nicht überschreiten. Die Höhe der Versandkosten beträgt 6,50 Euro. Überschreitet der Wert der Gesamtbestellung 50 Euro, werden keine Versandkosten geltend gemacht.

Bei Lieferung von Waren ins Ausland werden 15 Euro als Verpackungs- und Versandkosten erhoben. Die Lieferung von Waren ins Ausland mit einem Gesamtbestellwert von über 100 Euro sind versandkostenfrei.

11. Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum des hm, unabhängig vom Ablauf der Widerrufsfrist.

Die Gewährleistung folgt den gesetzlichen Bestimmungen nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen:

a) Der Nutzer ist verpflichtet, die erhaltene Ware sofort auf offensichtliche Fehler zu überprüfen. Stellt er offensichtliche Fehler fest, so hat er das unverzüglich gegenüber dem hm mitzuteilen. Unterlässt er das, so kann er gegenüber dem hm keine Gewährleistungsansprüche wegen dieser Fehler mehr geltend machen.

b) hm haftet nicht für Fehler, deren Auftreten durch den Nutzer verursacht wurden. Das gilt auch für gewöhnliche Abnutzungserscheinungen. Die Ausübung des Widerrufsrechtes durch den Nutzer bleibt davon unberührt.

c) Im Falle eines Mangels der Ware ist hm nach seiner Wahl zur Nachlieferung oder Nachbesserung berechtigt. Schlägt die Nachbesserung endgültig fehl oder ist die nachgelieferte Ware ebenfalls mangelbehaftet, so kann der Nutzer Rückgabe der Ware gegen Rückerstattung des vereinbarten Preises oder Herabsetzung des Kaufpreises verlangen.

12. hm haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit seiner Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter und leitenden Angestellten uneingeschränkt. Das gilt auch für zugesicherte Eigenschaften. Eine Zusicherung von Eigenschaften für Waren oder Dienstleistungen besteht nicht. Die Beschreibung der Waren und Dienstleistungen stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Der Anbieter sichert auch im Übrigen im hm keine Eigenschaften zu.

Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit besteht nur, sofern eine für das Erreichen des Vertragszieles und die Erfüllung des Vertragszweckes wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde (Kardinalpflicht).

Ansprüche aus c.i.c. / pVV verjähren unbeschadet der vorstehenden Regelungen innerhalb von zwei Jahren.

13. Das Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

14. Die vorstehenden Regelungen gelten auch für Erfüllungsgehilfen des hm.

15. Haben die Vertragsparteien einen Vertrag geschlossen, der eine wiederkehrende Leistung zum Gegenstand oder ein anders gestaltetes Dauerschuldverhältnis zum Gegenstand hat, so ist der Nutzer berechtigt, den Vertrag erstmalig nach Ablauf von 6 Monaten mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zum Ablauf des darauffolgenden Monats zu kündigen.

Das Recht des Nutzers, jederzeit fristlos wegen eines wichtigen Grundes außerordentlich zu kündigen, bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn eine der beiden Vertragsparteien nachhaltig gegen die ihr obliegenden vertraglichen Pflichten verstößt und eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses deshalb unzumutbar ist. Der außerordentlichen Kündigung hat eine zweimalige schriftliche Aufforderung zur Einhaltung der vertraglichen Pflichten vorauszugehen.

16. Nutzung der Daten durch Dritte.

Eine Nutzung der Daten durch Dritte ist nur möglich, wenn

- das Einverständnis des betreffenden Datengebers (Betrieb) vorhanden ist,
- die Nutzung der Daten innerhalb der vertraglichen Regelung mit dem hm/PPS und während Vertragszeitraums geschieht.
- Nutzungsverträge über Daten haben längstens eine Laufzeit von 12 Monaten und können dann jeweils immer wieder neu bis zu 12 Monate verlängert werden.

Datenkorrekturen bei genutzten Daten müssen vom Nutzer unverzüglich nach Kenntniserlangung dem Datengeber (hm/PPS) schriftlich/mail mitgeteilt werden.
- Nach Vertragsende ist die Nutzung von Daten, die vom handwerkermarkt zur Verfügung gestellt wurden - und auch alle Datenupdates, gleichwohl ob diese vom hm - Mitglied, vom Kunden oder vom hm erstellt wurden - durch den Kunden/Dritte untersagt und bei jeder widerrechtlichen Nutzung erfolgt eine Meldung an den Datenschutz.

Der Kunde erklärt sich bereit, im Falle der widerrechtlichen Nutzung ein nachträgliches Honorar in voller Höhe der Honorarsumme des alten Vertrags zu leisten.

Alle entstehenden Schadensersatzforderungen, auch die des des Datengebers, werden ebenfalls vom Vertragspartner getragen.

Er erkennt an, dass zusätzlich eine nachträgliche Berechnung von Nutzungshonoraren auf Basis marktüblicher Preise, mindestens aber zu Konditionen des alten Vertrags erfolgt.

Schadensersatzzahlungen werden unverzüglich und ohne Abzüge geleistet. Der Vertragspartner erkennt an, dass zur Feststellung der

Widerrechtlichkeit, der Nachweis eines einzigen Datenschutzmissbrauchs genügt .

- Datennutzungen, die im Rahmen des MarkenClub Bonussystems erfolgen, unterliegen neben diesen AGB's ergänzenden MarkenClub - Richtlinien.

- Generell gilt, dass jegliche Datennutzung absolut gesetzeskonform, sittlich einwandfrei und Zielgruppen-adäquat sein muss. Sie darf das Handwerk und das mittelständische Gewerbe nicht verunglimpfen. Jegliche Zuwiderhandlung führt zur unmittelbaren Vertragsauflösung und der Zahlung aller Schadensansprüche.

17. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts; Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des hm (Düsseldorf).

18. Für den Fall, dass der Nutzer eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen verwendet, die von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen inhaltlich abweichen, gelten ausschließlich die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** des hm.

III. Kundeninformationen:

Mit den Kundeninformationen erfüllen wir unsere Informationspflichten nach dem FernAbsG. Sämtliche Kundeninformationen erhalten Sie bei Vertragsabschluss gemäß § 2 Abs. 3 FernAbsG per E-Mail. Die Informationen stehen Ihnen dann jederzeit zur Verfügung. Haben Sie bei dem handwerkermarkt eine Zeitschrift bestellt, so erhalten Sie zugleich eine E-Mail mit einer Belehrung über Ihr Widerrufsrecht nach den Verbraucherkreditgesetz. Die Kundeninformationen stellen keine Vertragsbedingungen dar. Diese sind in den vorstehenden **Allgemeinen Nutzungs- und Vertragsbedingungen (AGBs)** enthalten.

handwerkermarkt/PPS , Ringstr.66, D - 40629 Düsseldorf
Projektleiter Jack Hauswald

Telefon: ++49 (0) 211.6790065

Fax: ++49 (0) 211.6790064

Mail: kontakt@handwerkermarkt.de

Web: www.handwerkermarkt.de